

**DIESER MANN WÄRE OTTONE,  
MEIN BRÄUTIGAM?  
WOHIN DANN ENTSCHWAND  
DER ZAUBER SEINER AUGEN?  
ICH ERSCHRECKE UND ZITTERE,  
WER KANN MIR RAT GEBEN?**

**Ottone, Re di Germania**

**BAROCKZAUBER IN KARLSRUHE**

Liebes Publikum,

rund um den Geburtstag des Komponisten Georg Friedrich Händel versammeln sich Händel-Fans aus aller Welt in Karlsruhe, um die 45. INTERNATIONALEN HÄNDEL-FESTSPIELE vom 17. Februar bis zum 3. März 2023 zu zelebrieren und sich von der Großartigkeit der Werke Händels begeistern zu lassen. „Händel und seine Zeit“ steht als Überschrift über den diesjährigen Festspielen.

Freuen Sie sich auf diese Händel-Stars in Karlsruhe:

**OTTONE, RE DI GERMANIA** Max Emanuel Cencic, Lucia Martín Cartón, Raffaele Pe, Sonia Prina, Ks. Ina Schlingensiepen, Nathanaël Tavernier

**HERCULES** Kristina Hammarström, Brandon Cedel, Lauren Lodge-Campbell, Moritz Kallenberg, James Hall, Annika Stefanie Netthorn u. a.



Ihr STAATSTHEATER

**DER VORVERKAUF FÜR ALLE VORSTELLUNGEN LÄUFT!**

**KARTEN- & ABO-SERVICE**

Internet-Vorverkauf [www.staatstheater.karlsruhe.de](http://www.staatstheater.karlsruhe.de)

Tageskasse im K. Ettlinger-Tor-Platz 1,  
Montag–Freitag 10.00–18.30, Samstag 10.00–13.00

Telefon 0721 933 333

kartenservice@staatstheater.karlsruhe.de

Abendkasse im NEUEN ENTREE 1 Stunde vor Beginn der Vorstellung

**WEITERE INFORMATIONEN**

[www.staatstheater.karlsruhe.de](http://www.staatstheater.karlsruhe.de)

**INTERNATIONALE HÄNDEL-FESTSPIELE KARLSRUHE**

BADISCHES STAATSTHEATER KARLSRUHE

Wir danken dem Badischen Landesmuseum für die Nutzungsrechte des Coverbildes.

Intendant Dr. Ulrich Peters **Geschäftsführender Direktor** Johannes Graf-Hauber  
**Künstlerische Betriebsdirektorin** Uta-Christine Deppermann **Künstlerische Leitung** Dr. Ulrich Peters & Nicole Braunger **Chefdramaturgin** Sonja Walter  
**Redaktion** Dr. Matthias Heilmann **Konzeption** DOUBLE STANDARDS **Gestaltung** Caroline Kleeberger **Druck** medialogik GmbH **Titelfoto** Badisches Landesmuseum, Foto: Peter Gaul **Porträtfotos** Mats Bäcker, Ralf Bauer, Richard Dumas, Askonas Holt, LICHTundNICHT, Lukasz Rajchert

Änderungen vorbehalten Stand 4.11.22

**FESTSPIELKALENDER**

**SO 12.2. MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER HÄNDEL-GESELLSCHAFT KARLSRUHE**  
10.00 NEUES ENTREE

SONNTAG VOR DER PREMIERE:  
**OTTONE, RE DI GERMANIA**  
11.00 KLEINES HAUS

**FR 17.2. OTTONE, RE DI GERMANIA**  
Dramma per musica in drei Akten von Georg Friedrich Händel  
Libretto von Nicola Francesco Haym  
19.00 GROSSES HAUS PREMIERE

**SA 18.2. HÄNDELS BAROCKES MITTELALTER**  
Symposion der INTERNATIONALEN HÄNDEL-AKADEMIE  
11.00 NEUES ENTREE

**METASTASIO VINCIT OMNIA**  
Galakonzert  
19.30 GROSSES HAUS

**SO 19.2. PREISTRÄGERKONZERT DER HÄNDEL-GESELLSCHAFT KARLSRUHE**  
11.00 KLEINES HAUS

**OTTONE, RE DI GERMANIA**  
15.00 GROSSES HAUS

**MO 20.2. HÄNDEL UND ROM**  
Kammerkonzert der DEUTSCHEN HÄNDEL-SOLISTEN  
19.30 KLEINES HAUS

**MI 22.2. ALIENS IN LONDON**  
Ein Konzertprogramm aus den Londoner Hitlisten  
20.00 CHRISTUSKIRCHE AM MÜHLBURGER TOR

**DO 23.2. HERCULES**  
Musical Drama in drei Akten von Georg Friedrich Händel  
Libretto von Thomas Broughton  
19.00 GROSSES HAUS WIEDERAUFNAHME

**FR 24.2. EBBE UND FLUT**  
Festkonzert der DEUTSCHEN HÄNDEL-SOLISTEN  
19.00 GROSSES HAUS

**SA 25.2. HERCULES**  
18.00 GROSSES HAUS

**JAZZ MEETS BAROCK**  
Jazz Night 35  
19.30 KLEINES HAUS

**SO 26.2. ÖKUMENISCHER FESTGOTTESDIENST**  
Arien und Instrumentalmusik von Georg Friedrich Händel  
10.30 EVANGELISCHE STADTKIRCHE AM MARKTPLATZ & LIVESTREAM

**OTTONE, RE DI GERMANIA**  
15.00 GROSSES HAUS

**LA RESURREZIONE**  
Oratorium von Georg Friedrich Händel  
20.00 KLEINES HAUS

**MO 27.2. HERCULES**  
19.00 GROSSES HAUS  
ZUM VORLETZTEN MAL

**DI 28.2. HÄNDEL & ZELENK**  
Karlsruher Barockorchester  
20.00 EVANGELISCHE STADTKIRCHE AM MARKTPLATZ

**MI 1.3. OTTONE, RE DI GERMANIA**  
19.00 GROSSES HAUS  
ZUM VORLETZTEN MAL IN DIESER SPIELZEIT

**DO 2.3. HERCULES**  
19.00 GROSSES HAUS  
ZUM LETZTEN MAL

**FR 3.3. OTTONE, RE DI GERMANIA**  
19.00 GROSSES HAUS  
ZUM LETZTEN MAL IN DIESER SPIELZEIT

INTERNATIONALE  
**HÄNDEL**  
**FESTSPIELE**  
KARLSRUHE



17.2.–3.3.  
**2023**

# OPER

## OTTONE, RE DI GERMANIA

Dramma per musica in drei Akten von Georg Friedrich Händel  
Libretto von Nicola Francesco Haym

Händels Oper **Ottone** geht auf Antonio Lottis **Teofane** zurück, deren Uraufführung 1719 in Dresden Händel nachdrücklich beeindruckt hatte. Händel und sein Librettist Haym adaptierten den in Teilen historischen Stoff aus Lottis Oper, der mit der bevorstehenden Hochzeit des mittelalterlichen deutschen Kaisers Otto II. mit der oströmisch-byzantinischen Prinzessin Teofane im Jahre 972 n. Chr. einsetzt. Die italienisch-langobardische Königswitwe Gismonda versucht, Ottones Heirat zu verhindern, indem sie ihren Sohn Adalberto anstachelt, sich gegenüber Teofane als Kaiser auszugeben, um den Thron für sich zu beanspruchen. Doch Teofane durchschaut diese Intrige und Ottone unternimmt alles, um Braut und Kaiserreich wiederzuerlangen. Die Uraufführung von Händels früher Oper **Ottone** 1723 war eines seiner größten Erfolge und gilt als Meilenstein in der Hinwendung zum leichten und beweglichen Stil. Regie führt erstmals am STAATSTHEATER KARLSRUHE Carlos Wagner.



Max Emanuel Cencic  
Lucia Martín-Cartón

**Musikalische Leitung** Carlo Ipata **Regie** Carlos Wagner  
**Bühne & Kostüme** Christophe Ouvrard **Dramaturgie**  
Matthias Heilmann

**Max Emanuel Cencic** Ottone **Lucia Martín-Cartón** Teofane  
**Nathanaël Tavernier** Emireno **Ks. Ina Schlingensiepen**  
Gismonda **Raffaale Pe** Adelberto **Sonia Prina** Matilda  
**DEUTSCHE HÄNDEL-SOLISTEN**

Die Produktion wird unterstützt von der **BBBank**

### TERMINE

**FR 17.2.** 19.00 **GROSSES HAUS** 94,00–28,00 Euro PREMIERE  
**SO 19.2.** 15.00 **GROSSES HAUS** 80,00–21,00 Euro  
**SO 26.2.** 15.00 **GROSSES HAUS** 80,00–21,00 Euro  
**MI 1.3.** 19.00 **GROSSES HAUS** 80,00–21,00 Euro  
**FR 3.3.** 19.00 **GROSSES HAUS** 80,00–21,00 Euro

## HERCULES

Musical Drama in drei Akten von Georg Friedrich Händel  
Libretto von Thomas Broughton

Georg Friedrich Händels Oratorium **Hercules**, das er selbst als Musical Drama bezeichnete, geht auf das tragische Ende des Helden zurück, wie ihn Sophokles in der Tragödie **Die Frauen von Trachis** schildert. Hercules' Frau Dejanira glaubt nicht den Beteuerungen ihres Gatten, er sei ihr treu. Schließlich kam er mit der jungen, schönen Königstochter Iole von einem Feldzug nach Hause, die seither mit ihnen im Palast von Trachis lebt. Bald kann die rasend eifersüchtige Dejanira nicht mehr zwischen Realität und Wahn unterscheiden und greift zu einem letzten Mittel, bei dem der Wunsch, Hercules' Liebe zurückzugewinnen, mit bitterer Rache einhergeht. Händels faszinierendes Musiktheater wirft einen leidenschaftlichen Blick in die Abgründe der menschlichen Seele. Nach der umjubelten Vorstellungsserie bei den HÄNDEL-FESTSPIELEN 2022 kommt die Inszenierung von Floris Visser noch einmal auf die Bühne.



Brandon Cedel  
Kristina Hammarström

**Musikalische Leitung** Lars Ulrik Mortensen **Regie** Floris Visser  
**Bühne & Kostüme** Gideon Davey **Licht** Malcolm Rippeth **Chor**  
Marius Zachmann **Dramaturgie** Klaus Bertisch, Stephan Steinmetz

**Brandon Cedel** Hercules **Kristina Hammarström** Dejanira **Moritz Kallenberg** Hyllus **Lauren Lodge-Campbell** Iole **James Hall** Lichas **Annika Stefanie Netthorn** Amme  
**DEUTSCHE HÄNDEL-SOLISTEN, HÄNDEL-FESTSPIELCHOR**

### TERMINE

**DO 23.2.** 19.00 **GROSSES HAUS** 80,00–21,00 Euro WIEDERAUFNAHME  
**SA 25.2.** 18.00 **GROSSES HAUS** 80,00–21,00 Euro  
**MO 27.2.** 19.00 **GROSSES HAUS** 80,00–21,00 Euro  
**DO 2.3.** 19.00 **GROSSES HAUS** 80,00–21,00 Euro

# KONZERT

## HÄNDELS BAROCKES MITTELALTER

Symposion der INTERNATIONALEN HÄNDEL-AKADEMIE

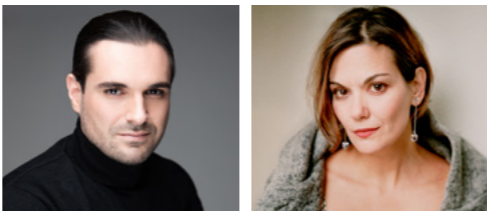
Bemerkenswert viele Opernstoffe Händels verweisen auf die Geschichte des Mittelalters und nicht nur die antike Mythologie. Vier interdisziplinäre Vorträge beleuchten dieses Thema. Außerdem spielen Absolvent\*innen der INTERNATIONALEN HÄNDEL-AKADEMIE Cembalowerke von Händel.

**SA 18.2.** 11.00 **NEUES ENTREE** Eintritt frei

## METASTASIO VINCIT OMNIA

Galakonzert

Unter der Leitung von Attilio Cremonesi, einer der renommiertesten Spezialisten für selten gespielte Kompositionen des Barocks, stehen Werke nach Texten von Pietro Metastasio auf dem Programm. Der Fokus liegt auf der Oper **Siroe, re di Persia**, die sowohl Händel als auch Johann Adolph Hasse und Nicolo Antonio Porpora nach Metastasio komponiert haben. Mit Carlo Vistoli und Roberta Mameli werden zwei der besten Sänger\*innen des barocken Repertoires die Werke interpretieren.



Carlo Vistoli  
Roberta Mameli

**Dirigent** Attilio Cremonesi **Countertenor** Carlo Vistoli **Sopran** Roberta Mameli  
**BADISCHE STAATSKAPELLE**

**SA 18.2.** 19.30 **GROSSES HAUS** 52,00–15,00 Euro

## PREISTRÄGERKONZERT DER HÄNDEL-GESELLSCHAFT KARLSRUHE

Die HÄNDEL-GESELLSCHAFT KARLSRUHE fördert junge Musiker\*innen aus Baden-Württemberg, die sich mit den Werken ihres Namenspatrons auseinandersetzen. Sie sind immer wieder gut für Überraschungen und spektakuläre Entdeckungen. Hören Sie die Stars von morgen!

**SO 19.2.** 11.00 **KLEINES HAUS** 14,00 Euro/erm. 8,00 Euro

## HÄNDEL UND ROM

Kammerkonzert der DEUTSCHEN HÄNDEL-SOLISTEN

Der junge Händel traf gegen Ende 1706 in Rom ein und avancierte innerhalb weniger Wochen zum umworbenen Komponisten, Cembalisten und Organisten. Hier fand er ein hochqualifiziertes musikalisches Umfeld. Das Konzert stellt Händels römische Zeit in ihrem Kontext vor, anhand von Komponisten, die Händel kannte und mit denen er gemeinsam seine Projekte ausführte.

**Sopran** Birita Poulsen **Mitglieder der DEUTSCHEN HÄNDEL-SOLISTEN**

**MO 20.2.** 19.30 **KLEINES HAUS** 30,00–12,00 Euro

## ALIENS IN LONDON

Ein Konzertprogramm aus den Londoner Hitlisten

England und insbesondere London wurde gegen Ende des 17. Jahrhunderts für eine Weile zu einem musikalischen Zentrum Europas. Publikum, Komponisten und Sänger\*innen kämpften um ihren Platz in einer Stadt, die von internationalen Stars nicht genug bekommen konnte. Das Brüsseler Ensemble Les Abbagliati zeigt eine Momentaufnahme dieser Zeit um 1700 mit Werken von Händel, über die Italiener Giovanni Bononcini und Emanuele d'Astorga bis zum Franzosen Jean-Marie Leclair.

**Ensemble** Les Abbagliati, Brüssel **Sopran** Gwendoline Blondeel

**Mi 22.2.** 20.00 **CHRISTUSKIRCHE AM MÜHLBURGER TOR**  
35,00 Euro / 25,00 Euro / 15,00 Euro

## EBBE UND FLUT

Festkonzert der DEUTSCHEN HÄNDEL-SOLISTEN

Unter der Leitung von Andreas Spering wird unter anderem Händels Suite Nr. 1 F-Dur HWV 348 aus der berühmten **Wassermusik** aufgeführt. Eine ganz andere „Wassermusik“ ist mit Telemanns Suite C-Dur **Hamburger Ebb und Flut** TWV 55 C:3 Bestandteil des Programms.



Andreas Spering  
Shira Patchornik

**Musikalische Leitung** Andreas Spering **Sopran** Shira Patchornik  
**DEUTSCHE HÄNDEL-SOLISTEN**

**FR 24.2.** 19.00 **GROSSES HAUS** 52,00–15,00 Euro

## JAZZ MEETS BAROCK

Jazz Night 35

Händel schrieb viele Kompositionen speziell für bestimmte Solist\*innen, eine Tradition, die heute Jazzmusiker\*innen pflegen. Ebenso spielt die Gabe der Interpretation sowohl im Barock als auch im Jazz eine herausragende Rolle. Exzellente Spezialist\*innen aus beiden Welten werden in diesem Konzert Händel-Werke als Ausgangspunkt für individuelle Interpretationen nutzen.

**Anne-Sophie Bereuter** Violine und Gesang **Matthias Dörsam** Woodwinds  
**Nina Kazourian** Viola und Gesang **Alistair Duncan** Posaune **Konrad Hinsken**  
Klavier/ Keys **Paul Lapp** Bass **Marco Dalbon** Percussion/Drums

**SA 25.2.** 19.30 **KLEINES HAUS** 27,00–11,00 Euro

## ÖKUMENISCHER FESTGOTTESDIENST

Arien und Instrumentalmusik

von Georg Friedrich Händel

Auf Initiative der HÄNDEL-GESELLSCHAFT findet seit 2013 jährlich ein ökumenischer Festgottesdienst in Kooperation mit der Evangelischen Stadtkirche statt, bei dem Händel'sche Musik unter Leitung von Kirchenmusikdirektor Christian-Markus Raiser in den liturgischen Rahmen eingebunden ist. 2023 sind wieder Mitglieder der BADISCHEN STAATSKAPELLE beteiligt. Der Gottesdienst wird zusätzlich im Live-Stream übertragen.

**Musikalische Leitung** Christian-Markus Raiser **Pfarrerin** Claudia Rauch  
**Dekan** Hubert Streckert **Mitglieder des BADISCHEN STAATSKAPELLE**

**SO 26.2.** 10.30 **EVANGELISCHE STADTKIRCHE AM MARKTPLATZ & LIVESTREAM** Eintritt frei

## LA RESURREZIONE

Oratorium von Georg Friedrich Händel HWV 47

Das Oratorium **La Resurrezione** (Die Auferstehung) ist ein Frühwerk Händels und entstand 1708 während Händels Zeit in Rom. Aufbau und Struktur des Werkes und die Charakterisierung der handelnden Personen zeigen eine auffällige Nähe zur italienischen Oper der damaligen Zeit.



Attilio Cremonesi

**Musikalische Leitung** Attilio Cremonesi  
**Solist\*innen** Carine Maree Tinney, Francesca Lombardi, David Östrek, Youn-Seong Shim, Rafat Tomkiewicz  
**HÄNDEL-FESTSPIELORCHESTER HALLE**

**SO 26.2.** 20.00 **KLEINES HAUS** 42,00–12,00 Euro

## HÄNDEL & ZELENKA

Karlsruher Barockorchester

Das Dettinger **Te Deum** (HWV 283) ist die letzte von Händels fünf „Te Deum“-Kompositionen. Händels geistliches Chorwerk für einen Friedens- und Dank-Gottesdienst im Jahr 1743 anlässlich des Sieges des britischen Militärs über die französischen Truppen in der Schlacht bei Dettingen werden das Karlsruher Barockorchester und der CoroPiccolo Karlsruhe unter der Leitung von Christian-Markus Raiser das ebenso klangmächtige „böhmische“ Te Deum von Händels tschechischen Zeitgenossen Jan Dismas Zelenka gegenüberstellen.



Georg Friedrich Händel  
Jan Dismas Zelenka

**Musikalische Leitung** Christian-Markus Raiser  
**Solist\*innen** Angelika Lenter, Maine Takeda, Lucas Kiku Kim, Moritz Kallenberg, Ks. Armin Kolarczyk  
**CoroPiccolo Karlsruher Barockorchester**

**DI 28.2.** 20.00 **EVANGELISCHE STADTKIRCHE AM MARKTPLATZ**  
35,00 Euro / 25,00 Euro / 15,00 Euro